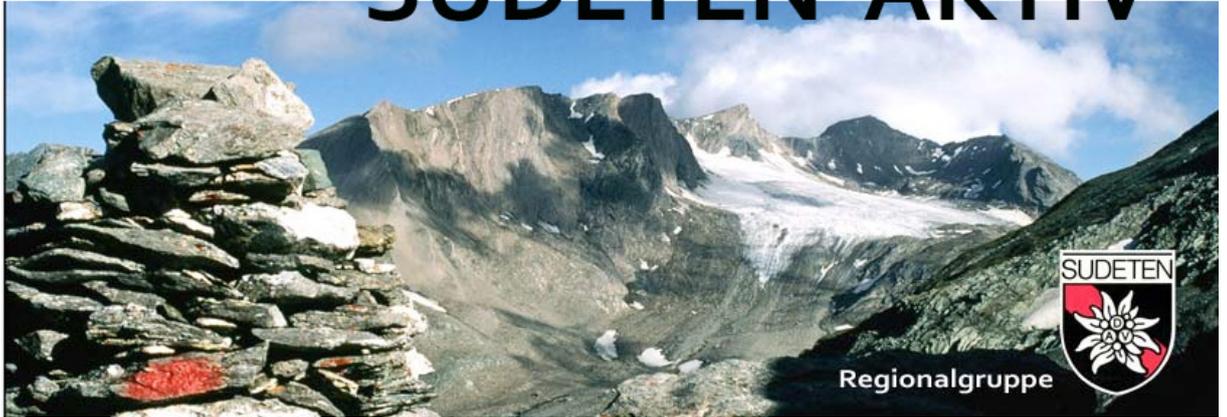


SUDETEN AKTIV



Deutscher Alpenverein
Sektion Schwaben



Ausgabe 3

Dezember 2017

Liebe Mitglieder unserer Regionalgruppe Sudeten,

das Jahr 2017 geht bald zur Neige. Gerne möchte ich diese Gelegenheit für einen kleinen Rückblick auf die letzten Monate nutzen.

Nachdem unser Gruppenleiter Dr. Jörg Stein auf der **Mitgliederversammlung** am 22. April für eine Wiederwahl nicht mehr zur Verfügung stand, wurden Heiner Dreßler zum Stellvertreter und ich zum neuen Gruppenleiter gewählt. Wir haben diese Aufgaben angenommen, da wir hinter uns eine gute Mannschaft wissen, die uns bei den vielfältigen Aufgaben unterstützt.

Für alle stellvertretend danke ich besonders unserer Gebietsbetreuerin Renate Ludwig, die sich mit Engagement 2017 nicht nur ihren Wegen, sondern auch intensiv um viele Angelegenheiten auf unserer Sudetendeutschen Hütte gekümmert hat. Unser Dank gilt auch Birke Martin, die mit viel Einsatz die Familiengruppe führt und damit einen großen Anteil an unserem Jahresprogramm beisteuert. Nicht unerwähnt bleiben dürfen Werner Friedel und Dieter Hantschel. Werner organisiert seit vielen Jahren unseren Internetauftritt und ist immer aktuell und online. Dieter steuert die papiergebundenen Veröffentlichungen. Bei beiden laufen alle Fäden zu unseren Touren, Wanderungen und den sonstigen Veranstaltungen zusammen. Dieter koordiniert das Jahresprogramm der Regionalgruppe, steuert die Veröffentlichungen in „Schwaben alpin“ und „Sudeten aktiv“ und freut sich auch über jeden, der einen Beitrag zu unseren Aktivitäten liefert.

Weniger Erfreuliches gibt es für 2017 über unsere **Sudetendeutsche Hütte** zu berichten. Nachdem Roland Rudolph die Hütte von 2005 bis 2016 geführt hat, gingen Carol Freisleben und Felix Meier mit viel Elan als neues Pächterpaar 2017 auf die Sudetendeutsche Hütte. Wie wir in unserer Ausgabe „Sudeten aktiv“ Nr. 2 berichteten, schlug schon vor Hüttenöffnung der Blitz ein und verursachte erhebliche Schäden. Das Wetter war in den Bergen 2017 generell ein Problem und den beiden wenig hilfreich. Einerseits Trockenheit, dass die Wasserversorgung der Hütte fast zum Erliegen kam, andererseits Unwetter, sodass die Wanderer fernblieben (siehe Bericht vom Hüttentreff in Ausgabe 2). Viele Stornierungen bei den Übernachtungen, kaum Tagesgäste und folglich geringe Umsätze waren die Folge. Zum Saisonende brach letztendlich die Antriebswelle des Materiallifts, was die Hüttenschließung und den Materialabtransport erschwerte, jedoch erfreulicherweise nur geringe Schäden verursachte.

Unsere Sektion Schwaben, die ja aufgrund der Verschmelzung mit der Sektion Sudeten 2014 das Eigentum und damit die Verantwortung für die Sudetendeutsche Hütte übernommen hat, half mit großem finanziellen und persönlichen Einsatz den Pächtern den Hüttenbetrieb zu organisieren und aufrecht zu halten.

Mein Dank gilt auch allen Mitgliedern, die mit einer Spende die Beseitigung der Schäden finanziell unterstützt haben.

Für 2018 konnten wir wieder einige Mitglieder gewinnen, **Touren, Wanderungen** und sonstige Veranstaltungen zu organisieren. Ihnen schon heute ein herzliches Dankeschön für die Bereitschaft, diese zu planen und durchzuführen. Unser Programm finden Sie nachstehend. Nutzen Sie diese Gelegenheiten zu einem aktiven Vereinsleben, gerne auch als künftiger Veranstalter einer Wanderung.

Für die verbleibende Adventszeit wünsche ich Ihnen vor allem Ruhe und Zeit zur Besinnung, Ihnen und Ihren Familien ein geruhames Weihnachtsfest. Für das Jahr 2018 wünscht Ihnen die Gruppenleitung und die Redaktion viel Glück, Gesundheit und Erfolg.

Gerhard Wanke

Nachruf

Bei dem verheerenden Bergsturz im Bergell wurden am 24. August 2017 auch unser Sektionsmitglied Kathrin Lauke, geb. 1997, und ihr Vater Andreas verschüttet. An ihrem letzten Urlaubstag in den Bergen wollten sie von der Sciorahütte ins Bondascatal absteigen, als riesige Felsmassen und eine nachfolgende zum Teil 30 m hohe Schlammlawine sie unter sich begruben. Eine Woche zuvor hatte Kathrin noch mit ihrer Mutter Ulrike, geborene Teichert, ebenfalls Sektionsmitglied, von unserer Sudetendeutschen Hütte aus den Muntanitz bestiegen.

Kathrin Lauke ist die Enkelin von Karin Teichert, die uns allen als jahrelange Leiterin des Singkreises der Sektion Sudeten bekannt ist.

Unsere Regionalgruppe Sudeten trauert mit der Familie um die beiden ums Leben gekommenen Bergsteiger.

Klaus Svojanovsky

Aus dem Leben der Regionalgruppe Sudeten

Herbstwanderung im Pfälzer Wald

Am Samstag, dem 23. September, trafen sich 16 Sektionsmitglieder zur diesjährigen Herbstwanderung im Pfälzer Wald. Forsthaus Heldenstein, Johannesbrunnen, Totenkopfhütte, Suppenschüssel, Lolosruhe und Schänzelturm waren die Stationen, die zu erwandern waren. Bei sommerlichen Temperaturen und sonnigem Wetter gab es nach herzlichen Umarmungen bei der Begrüßung eine Menge zu erzählen: viele der Teilnehmer, die sich seit Jahren kennen, hatten sich längere Zeit nicht mehr gesehen. Daher verging auch die Strecke vom Parkplatz bis zum Johannesbrunnen wie im Flug. Da der Brunnen diesmal leider kein Wasser spendete, half Wolfgang mit etwas Pfälzer Riesling nach, den Durst zu löschen.



Bei der Mittagsrast im Pfälzer Waldhaus „Totenkopfhütte“ wurde überwiegend der Flammkuchen ausprobiert, bevor der Rückweg auf schmalen Waldpfaden angetreten wurde. Bei der Wegegabelung „Suppenschüssel“ mussten Brigitte und Helga natürlich sofort an den Michel aus Lönneberga von Selma Lagerlöf denken, der sich die Suppenschüssel über den Kopf gestülpt hatte und sie nicht mehr herunter bekam. Von der Lolosruhe – der Name hat vermutlich etwas mit Lola Montez, der Geliebten von König Ludwig I. von Bayern, zu tun – ging es über den Schänzelturm und vorbei an den „Heldensteinen“ zurück zum Parkplatz. Nach einer letzten gemeinsamen Rast gab es dann am Heimweg noch ausreichend Gelegenheit, Neuen Wein mit heimzunehmen. Ein erlebnisreicher, sonniger Herbsttag fand so nach einer 12-km-Wanderung einen harmonischen Abschluss.

Wolfgang Seydl

Die Seniorenwandergruppe der Regionalgruppe Sudeten

Auch im jetzt zu Ende gehenden Wanderjahr 2017 waren wir fast jeden zweiten Donnerstag im Monat in der Region Stuttgart unterwegs und haben bei den nicht strapaziösen Ausmärschen wieder einige lohnenswerte und schöne Strecken erleben können. Die Palette der Ziele reichte von der Schwäbischen Alb über die Täler von Neckar und Rems bis zu den Höhen des Schwäbischen Waldes und des Schurwaldes, welche fast immer auf ruhigen Wegen erreicht wurden. Bei munteren Gesprächen verging die Zeit bis zur zünftigen Schlussrast in den oft gemütlichen Lokalen, traditionell auch in „Besenwirtschaften“, immer sehr rasch. Von dort wurde, wie auch die Hinfahrt zum Ausgangspunkt, die Rückreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln vorgenommen. In den Unterhaltungen und im Austausch von Erinnerungen an frühere größere und kleinere Wanderungen, die wir seit über 20 Jahren regelmäßig unternommen haben, kommen auch die Rückblicke zu ihrem Recht. Wir sind froh und dankbar, dass wir trotz gewisser Einschränkungen, welche dem Altern geschuldet sind, noch in der grünen, ruhigen Natur unterwegs sein können und möchten dies nicht missen.

Wir freuen uns an diesen gemeinsamen Unternehmungen, an welchen in der Regel um die zehn Personen teilnehmen. Bei der Schlussrast finden sich fast immer Sektionsmitglieder ein, welche aus verschiedenen Gründen nicht mehr mit uns unterwegs sein können. Das Beisammensein ist dann für die ganze Gruppe ein Grund zur Freude. Erfreulicherweise stellen wir auch fest, dass immer wieder neue Interessenten sich einfinden und dann mit uns unterwegs sein wollen, weil sie Spaß daran haben.

Auch im Wanderjahr 2018 wollen wir wie bisher uns bewegen, gemäß der Devise eines griechischen Philosophen „Bewegung ist Leben“! Wir hoffen, dass wir erneut besuchenswerte Ziele erreichen.

Herzlich lade ich Interessenten an Bewegung im Freien ein, mitzuwandern und stehe für Rückfragen und Auskünfte gerne bereit.

Wolfgang Großmann, Tel.: 07 11 / 44 16 22

Jubilärfest der Sektion Schwaben

Am Freitag, den 13. Oktober 2017 fand in der Filderhalle in Leinfelden/Echterdingen die diesjährige Jubilärfest statt. Von der Regionalgruppe Sudeten wurden eingeladen für

25-jährige Mitgliedschaft

Terrier, Isabelle - Sinsheim
Tröndle, Klaus - Weinstadt

50-jährige Mitgliedschaft

Milde, Christiane - Würzburg

60-jährige Mitgliedschaft

Dr. Menzel, Herfried - Hofheim
Steinert, Friederike - Darmstadt

40-jährige Mitgliedschaft

Hantschel, Edgar - Heimsheim
Kottusch, Anita - Asperg
Wanke, Gerhard - Weissach
Wanke, Sigrid - Weissach

75-jährige Mitgliedschaft

Prof. Großmann, Anton - Vöhrenbach

Hier konnten einige Mitglieder persönlich begrüßt werden und die Jubilare ihre Urkunden und Ehrennadeln in Empfang nehmen.



Frank Böttiger (Vorsitzender Sektion Schwaben)



Sigrid und Gerhard Wanke



Heiner Dreßler

Anita Kottusch

Renate Dreßler

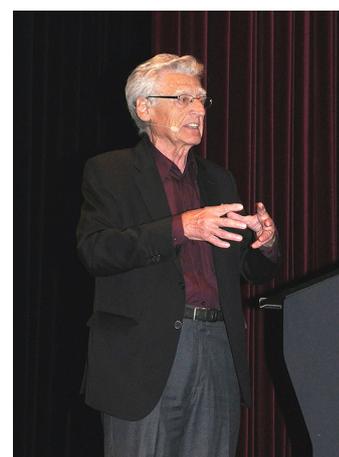
Jubilärfest 2016 (Nachtrag in Bildern)



Jubiläar Walther Nimmrichter (60 Jahre Mitgliedschaft) im Gespräch mit Wilhelm Schloz und bei der Ehrung.



Werner Friedel präsentiert die Sudetendeutsche Hütte.



EINLADUNG

zur Jahres-Mitgliederversammlung der Regionalgruppe Sudeten

am **Samstag, 28. April 2018, 11.00 Uhr** im Clubrestaurant der Stuttgarter Kickers, auf der Waldau in Stuttgart.

Tagesordnung

- Begrüßung und Totengedenken
- Rückblick 2017 mit Kurzberichten und Bildern der Gruppenleitung, Referate und Veranstalter
- Jahresrechnung 2017
- Bericht der Rechnungsprüfer
- Jahresprogramm und Aktivitäten 2018
- Haushaltsplan 2018
- Anträge und Verschiedenes
- (eventuelle Anträge an die Mitgliederversammlung der Regionalgruppe sind bis zum 31.1.2018 der Gruppenleitung einzureichen)

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen!

für die Gruppenleitung: Gerhard Wanke

Lokal der Jahres-Mitglieder-Versammlung:

Kickers Clubrestaurant, 70597 Stuttgart, Königstraße 58, Tel.: 07 11 / 76 23 95

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Vom Stuttgarter Hauptbahnhof fahren Sie mit der Stadtbahnlinie U7 in Richtung Ostfildern bis zur Haltestelle Waldau. Von dort aus zu Fuß in Richtung Königstraße, zirka fünf Gehminuten. Das Clubrestaurant befindet sich auf der rechten Seite in Richtung Schönberg.

Anfahrt mit Kfz:

Von der Innenstadt über die Weinsteige nach Degerloch. In Degerloch scharf links in die Jahnstraße und immer Richtung Fernsehturm/Gazi-Stadion. Nach ca. 1,2 km (links Wasserturm) rechts ins Königstraße abbiegen. Das Clubrestaurant befindet sich nach ca. 700 m auf der rechten Seite.

Von der Autobahn (A8) kommend, Ausfahrt Stuttgart-Degerloch/Möhringen, in Richtung Stuttgart einordnen. Auf der Bundesstraße (B27) in Richtung Stuttgart-Degerloch. In Degerloch rechts auf die Jahnstraße Richtung Fernsehturm/Gazi-Stadion und weiter, wie oben beschrieben.



Unser „Gründungsstammtisch“ in Stuttgart am 26. Oktober 2017



Unser Jahresprogramm Januar bis Dezember 2018

Anmeldeschluss ist jeweils eine Woche vor Veranstaltungsbeginn, ansonsten wie angegeben! Eine detaillierte Ausschreibung kann beim jeweiligen Veranstalter angefordert werden. Bei Wanderungen im späteren Jahresverlauf erfolgt eine detaillierte Beschreibung in späteren Ausgaben von „Sudeten aktiv“.

Termin	Beschreibung	Veranstalter	Telefon
 13.01.	Schifoan I	Birke Martin	0 70 44 / 90 02 66
	Bei guter Schnee- und Wetterlage verabreden wir uns kurzfristig zum Skifahren. Das Ziel legen wir gemeinsam fest. Als Alternativprogramm gehen wir ins „Wonnemar“ (Erlebnisbad) nach Backnang oder zum Bowlen ins „Dream-Bowl“ nach Böblingen.		
 03.02.	Schifoan II (siehe Schifoan I)	Birke Martin	0 70 44 / 90 02 66
22.02.	Stammtisch „Paulaner“ in Stuttgart	Werner Friedel	07 11 / 87 57 36
 04.03.	Wanderung: Rund um „Mesa“	Corinna Utz	0 70 44 / 85 18
	Auch in diesem Jahr sucht Corinna wieder eine schöne Wanderstrecke im Heckengäu, rund um unseren Heimatort Mönshausen, heraus. Selbstverständlich wird unterwegs wieder lecker eingekehrt.		
 15.04.	Wanderung: Von Bad Wildbad nach Kaltenbronn	Evelyn Eschenhagen-Wenzel	07 11 / 80 65 78 50
	Von Bad Wildbad geht es mit der Standseilbahn auf den Sommerberg und zu Fuß weiter nach Kaltenbronn. Die schöne Streckenwanderung führt uns vorbei an der Grünhütte zum Wildsee.		
28.04.	Jahresmitgliederversammlung RG Sudeten	Geschäftsstelle	0 70 44 / 93 92 28
 06.05.	Wanderung: Felsenweg in Ottenhöfen	Karsten Hansen	0 70 44 / 90 86 26
	Über einen Rundweg erreichen wir zwischen sieben und acht Aussichtsfelsen nahe Ottenhöfen im Schwarzwald. Während der ca. 12 km Wanderung versorgen wir uns aus dem Rucksack.		
24.05.	Stammtisch „Paulaner“ in Stuttgart	Werner Friedel	07 11 / 87 57 36
26.05.	Wanderung: Schwäbische Alb bei Eningen unter Achalm	Heinrich Dreßler	07 11 / 4 58 74 36
	Entlang dem Albtrauf - über Aussichtsfelsen und Höllenhöhlen!! Zu unserer Wanderung starten wir beim Gestütshof St. Johann. Unser Weiterweg führt uns immer am Albtrauf entlang über sieben schöne Aussichtsfelsen. Weitere Höhepunkte sind der Segelflugplatz und die romantischen Höllenhöhlen (Abrissklüfte). Über den Aussichtsturm (Hohe Warte) gelangen wir zurück zum Ausgangspunkt. Von hier ist es nur noch ein kurzer Weg zur Einkehr im Gestütsgasthof St. Johann.		
 10.06.	Wanderung: Eberstein-Rundweg bei Baden-Baden	Alexander Herm	0 70 44 / 90 15 01
	Der ca. elf km lange Rundweg führt uns zwischen Baden-Baden und Gernsbach von der Wolfschlucht über die Batterfelsen bis zur Ebersteinburg. Unterwegs kehren wir - passend zum Namen unserer Familiengruppe - in die Gaststätte Wolpertinger ein.		
13.-14.06.	Wanderung: Nibelungensteig, Wandertage im Odenwald	Martha und Klaus Svojanovsky	0 62 01 / 5 37 81
	Der Nibelungensteig hat uns letztes Jahr bis Lindenfels geführt. Jetzt setzen wir ihn an zwei Tagen fort, nachdem wir 2017 beschlossen haben, einmal im Odenwald zu übernachten. Wir treffen uns am Mittwoch, den 13. Juni um 9.30 Uhr in Grasellenbach an unserem Quartier (vermutlich Landgasthof Hagen), fahren um 10 Uhr mit dem Linienbus nach Lindenfels und starten dort unsere Wanderung. Durch herrliche Landschaft, teilweise auf historischen Grenzpfaden und mit Blick in die Geologie, geht es über Weschnitz und die Walburgiskapelle bis nach Grasellenbach, etwa 13,5 km. Am nächsten Morgen werden unsere Autos an den Endpunkt in Hüttenthal gebracht und nach Rückkehr der Fahrer wandern wir vorbei an der Siegfriedquelle und dem Bruchmoor „Rotes Wasser“ bis Hüttenthal, etwa zwölf km. Bei weiter Anreise gibt es die Möglichkeit, schon am Vortag anzukommen oder einen Kurzurlaub im Odenwald anzuhängen. Nähere Informationen bei Martha und Klaus Svojanovsky. Voranmeldung bis Ende Februar, verbindliche Anmeldung bis 23. Mai 2018.		
 07.07.	Sommerfest der Familiengruppe	Frank Schallner	0 70 44 / 92 01 88
	Wie in den vergangenen Jahren trifft sich die Familiengruppe im Wochenendgarten der Familie Schallner zum gemeinsamen Grillen, gemütlichen Beisammensein und Singen am Lagerfeuer.		
14.-15.07.	Sektionstag: Hallangerhaus	Sektion Schwaben	07 11 / 7 69 63 66

Termin	Beschreibung	Veranstalter	Telefon
12.-19.07.	Seniorenwanderwoche im Dachsteingebiet	Martha und Klaus Svojanovsky	0 62 01 / 5 37 81
	<p>Im Sommer 2017 haben wir den Dachstein kennen gelernt und fanden diese Gebirgsgruppe sehr schön, reizvoll und gut erschlossen. So wollen wir 2018 noch einmal in dieses Gebiet, dieses Mal mit einem festen Standquartier, von dem aus wir Tageswanderungen unternehmen. Wir werden voraussichtlich in Forstau jenseits des Ennstales wohnen, immer mit Blick auf die Südwände des Dachstein.</p> <p>Mit zumutbaren Anfahrten gibt es eine Reihe von Wanderungen auf der Südseite oder dem Kamm des Dachsteins, auch Aussichtstouren auf der Gegenseite, den Radstädter Tauern, bieten sich an. Nachdem 2017 eine kleine Gruppe bereits auf sudetendeutschen Spuren unterwegs war, können wir die Ausflugstage zur Gablonzer und zur Brünner Hütte gern wiederholen. Nähere Informationen bei Martha und Klaus Svojanovsky.</p> <p>Voranmeldung bis Ende Januar, verbindliche Anmeldung bis 13. Juni 2018.</p>		
 27.-30.07	Berg-Wanderausfahrt „An der Via Alpina“	Birke Martin	0 70 44 / 90 02 66
	<p>Unsere Familiengruppenausfahrt führt uns in 2018 auf die Kenzenhütte in den bayerischen Ammergauer Alpen auf 1.300 Metern Höhe. Die Kenzenhütte liegt im gleichnamigen Naturschutzgebiet, direkt am Maximiliansweg, sowie an der Via Alpina (E4) und bietet viele verschiedene Wandermöglichkeiten.</p>		
im August	Wanderung: „AugenBlick-Runde mit Xanderklinge“ im Schwarzwald	Axel Kania	0 70 53 / 77 73
03.-06.08.	Hüttentreff Sudetendeutsche Hütte	Geschäftsstelle	0 70 44 / 93 92 28
08.09.	Schluchtenwanderung: Löwensteiner Berge	Gerhard Wanke	0 70 44 / 3 12 06
 16.09.	„Swingolf“	Uwe Müller	0 70 44 / 90 61 85
	<p>Golf für Jedermann und für alle, die gerne sportlich und leger, in schöner Natur unterwegs sind. Swingolf richtet sich v.a. an Naturliebhaber, Freizeitspieler und Interessierte, die das Golfen mal ausprobieren wollen. In Renningen ist mit einem 18-Loch-Platz eine der schönsten Swingolf-Anlagen Deutschlands entstanden. Wir wollen die „Kultur- und Erholungslandschaft Heckengäu“ inmitten der typischen Streuobstwiesen gemeinsam genießen. Im Gegensatz zum klassischen Golf, gibt es beim Swingolf nur einen Standardschläger, der vor Ort ausgeliehen wird. Ziel ist es, den Ball mit möglichst wenigen Schlägen vom Abschlag über eine Spielbahn von mindestens 80 m bis zu maximal 300 m in ein Loch zu befördern. Aber auch die „Nichtgolfer“ werden den Parcours durch das schöne Heckengäu genießen.</p>		
22.09.	Herbstwanderung im Pfälzer Wald, „Kalmit“	Wolfgang Seydl	0 63 53 / 37 11
	<p>Mit Schwierigkeitswahl-Möglichkeit (Twin-Konzept).</p>		
23.09.	Bergmesse Kelheimer Hütte	Dieter Schunda	089 / 3 11 91 31
	<p>Mit Hüttenbewirtung, Möglichkeiten zum Klettern, Bergsteigen und Wandern.</p>		
 07.10.	Kart fahren „Speed“	Wolfgang Held	0 70 44 / 74 93
	<p>Im Herbst wird's wieder rasant: Die 15 neun PS starken Karts auf der Indoorkartbahn Speed in Keltern werden mit Erdgas betrieben. Die 400 Meter lange anspruchsvolle Streckenführung mit zahlreichen Kurven, erstreckt sich über zwei Hallen, die mit einer Rampe verbunden sind. Durch entsprechende Einweisung und Sicherheitsvorkehrungen ist die Strecke auch für Anfänger geeignet. Mal schauen, wer dieses Mal die beste Zeit fährt.</p>		
25.10.	Stammtisch „Paulaner“ in Stuttgart	Werner Friedel	07 11 / 87 57 36
 11.11.	Gänse-Besen „Sankt Martin“	Birke Martin	0 70 44 / 90 02 66
	<p>Zu Sankt Martin kehren wir gemeinsam in den Gänse-Besen in Fellbach beim Bauerle vom Schmidener Feld ein.</p>		
 02.12.	Jahresausklang „Nikolausi“	Birke Martin	0 70 44 / 90 02 66
	<p>Wir lassen das Familiengruppenjahr wieder mit einem gemeinsamen Mittagessen gemütlich ausklingen.</p>		
02. o. 09.12.	Adventbergwanderung im bayerischen Voralpenland	Dieter Schunda	089 / 3 11 91 31

Siehe auch Schwaben Alpin, Gruppenprogramm, Regionalgruppe Sudeten